

27.08.09: Pressemitteilung [CAMPUS INSTITUT](#)

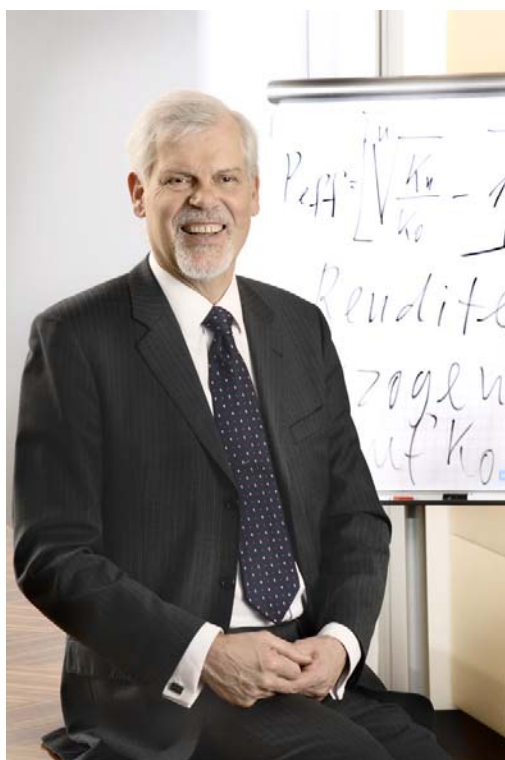
Intensivseminar mit Prof. Bockholt: Praxisorientierte Anleitung zur fachkompetenten Wohn-Riester-Beratung

Im Mai dieses Jahres waren bereits 100.000 Wohn-Riester-Verträge allein durch die Landesbausparkassen abgeschlossen. Eine ebenfalls von den Landesbausparkassen in Auftrag gegebenen Studie des F.A.Z.-Instituts zeigt, dass die Möglichkeiten für Wohn-Riester aber noch nicht voll ausgeschöpft sind: das Thema Wohn-Riester sei bei vielen Bundesbürgern noch unbekannt, so das Ergebnis der Studie.

Auch Prof. Heinrich Bockholt, Immobilienfinanzierungs-Experte und Dozent am Oberhachinger CAMPUS INSTITUT, sieht noch „einiges ungenutztes Potenzial“ bei Bauherren und Immobilienbesitzern. Die Branche profitiere momentan von der infolge der Finanzkrise gestiegenen allgemeinen Nachfrage nach Investitionen in Wohnimmobilien. „Jetzt gilt es, durch eine fachlich fundierte Beratung über Steuervorteile und fiktive Wohnförderkonten aufzuklären“. Viele Berater seien nicht genügend über die seit November 2008 geänderte Gesetzeslage informiert, beobachtet Bockholt. Offenbar würden noch nicht alle Chancen und Risiken, die sich durch das Eigenheimrentengesetz ergeben, im Beratungsgespräch hinreichend dargelegt. Bockholt ist sich sicher, dass mehr Sachkunde bei den Beratern dazu führen wird, dass sich die Fördermöglichkeiten noch besser im Markt etablieren.

In einem eintägigen Intensivseminar unter der Leitung von Prof. Heinrich Bockholt bietet das CAMPUS INSTITUT Finanz- und Anlageberatern die Möglichkeit, sich schnell und zielgerecht die nötige Fachkompetenz zur Beratung des neuen Vorsorgemodells anzueignen. In dem Seminar werden die rechtlichen Rahmenbedingungen und wichtige Einflussgrößen für Wohn-Riester-Verträge erläutert. Praxisbeispiele werden aus finanzmathematischer Sicht aufbereitet und zeigen die Funktionsweise der neuen Produkte am Markt. Im zweiten Teil geht es darum, die neuen Förder- und Steuersparmöglichkeiten direkt in die Beratungspraxis zu integrieren und dabei mögliche Störfälle zu berücksichtigen. Zur Stärkung der eigenen Marktposition erhalten die Seminarteilnehmer Impulse für eine strategische Ausrichtung auf dieses Beratungsfeld. Abgerundet wird der Seminartag mit der Vorstellung einer führenden unabhängigen Beratungssoftware, die bei der Beratung der Verträge verwendet werden kann.

Die Veranstaltung mit dem offiziellen Titel: „Wohn-Riester (Eigenheimrentengesetz) – Chancen und Risiken für Finanz- und Anlageberater“ findet am Dienstag, 22. September 2009 ganztägig im Cosmopolitan Restaurant & Konferenz im Frankfurter Hauptbahnhof statt. Die Anmeldung ist online unter www.campus-institut.de möglich.



Prof. Heinrich Bockholt

Das **CAMPUS INSTITUT** mit Sitz in Oberhaching bei München ist das innovativste Weiterbildungsinstitut für Berufe in der Finanzdienstleistung und für den Fachbereich betriebliche Altersversorgung in Deutschland. In Zusammenarbeit mit der staatlichen Fachhochschule Schmalkalden wird der weiterbildende Studiengang zum/-r **Finanzfachwirt/-in (FH)** seit 2003 erfolgreich durchgeführt. Mit dem Finanzfachwirt/-in (FH) und dem **Betriebswirt/-in für betriebliche Altersversorgung (FH)** an der Fachhochschule Koblenz hat das CAMPUS INSTITUT zwei der hochwertigsten Qualifikationen für die Finanzbranche im deutschsprachigen Raum maßgeblich entwickelt.

Dienstag, 22. September 2009, Frankfurt am Main,
Cosmopolitan Restaurant & Konferenz im Hauptbahnhof

Seminargebühr: 377,00 € inkl. MwSt.
(für Studenten und Absolventen: 339,30 € inkl. MwSt.)

Anmeldung und Tagesablauf:
<http://www.campus-institut.de/de/xxintensiv.php>

Weitere Informationen erhalten Sie bei:
CAMPUS INSTITUT
Keltenring 11
D-82041 Oberhaching
Telefon: 089-62 83 38 25
info@campus-institut.de
www.campus-institut.de